

40 Maskengeburtsritual

Absicht	
Quelle	Gruppenarbeit im Archaikseminar
Stichworte	Starke Präsenz aller erfordert, Sorgfalt, intimer Rahmen auf Vertrauensbasis, Verbindung aufnehmen, zur Maskenkraft, zum Ich
Anzahl Personen	2 – max. 15 (nicht allzu grosse Gruppe)
Ort	Eher in geschlossenem Raum, ein offener Zeitrahmen, da individuelle Prozesse stattfinden.
Zeit	
Beschreibung	<p>Voraussetzung: die Masken sind zu einem guten Teil fertiggestellt und mit ihrer Bestimmungskraft besetzt. Sie liegen zugedeckt hinter dem Kreis. Die Gruppe sitzt kreisinnwärts und erfährt verbal von den wichtigsten Stationen des folgenden Rituals.</p> <p>Ablauf des Rituals:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Gruppe sitzt kreisaußwärts und jede TeilnehmerIn hat die verhüllte Maske vor sich. - ein Trommelkreis um die Gruppe bildet einen Schutzraum. - Jede/r wendet sich nun seiner Maske zu, deckt sie auf, nimmt Verbindung auf. Als Unterstützung stehen in der Mitte Wasser, Milch, Blütenöl und Räucherwerk. Wer will, bedient sich. - Als zweiten Schritt geht es nun in ein Zwiegespräch mit der Maske. Wie möchte sie geboren werden? Wie möchte sie sich zeigen? Für den Geburtsmoment wird die Kraft der Gruppe zur Verfügung stehen (stimmlich, instrumental oder....) auch Materielles steht bereit (Decken, Tücher, Kissen, Raum) - Eine Trommel schlägt einen leisen Energierhythmus. Wer den Impuls für die Geburt spürt, steht auf. Nun folgt eine Begrüssung durch die Ritualleitung oder alle Teilnehmer. Der Name der/s Gebärenden wird ausgesprochen und die Aufforderung: „zeige deine Maske!“. Nun wünscht die angesprochene Person, in welcher Weise sie unterstützt werden möchte. - Die Geburt findet in individuellem Rahmen statt. Als Zeichen des Schlusses setzt sich die Person mit der Maske nach vorne gewendet in den Kreis zurück. - Die Ritualleitung gibt nun Zeit und Raum für Bilder, die von den restlichen Teilnehmern aufkommen im Erleben der vorgezeigten Maske. Diese kostbaren Worte werden durch die Leitung aufgeschrieben. - Wenn die Person der Mitte genug gehört hat, gibt sie ein Zeichen.



Absicht	<p>Daraufhin leitet das energetische Trommeln zur nächsten Geburt über.</p> <p>- Wenn alle Masken geboren sind, geht ein Sprechstein von Person zu Person. Jede/r gibt nun Stichworte wie sich sich das „Wachsen“, das "Miteinander“ mit ihrer Maske vorstellt. Was braucht es noch?</p> <p>Der Trommelkreis, der am Anfang um die Gruppe gemacht wurde wird wieder aufgelöst (in der Gegenrichtung).</p>
Material	
Tipps	Genügend Zeit einberechnen, Zeit auch für Verarbeitung
Verfasser	Anette Grütter
Datum	